



SPORTKURIER

LG OHRA-HÖRSEL

Ausgabe 12/Dezember 1998

Spendenpreis: 1,- DM



**Gedanken zum
Jahreswechsel**



**Der SV „Einheit“
Eisenach
stellt sich vor**



**Mitteldeutsche
Meisterschaften in
Leipzig**



**Thüringer
Mannschafts-
meisterschaften**



Colin Jackson & Sebastian Rausch, Spitzenathlet und hoffnungsvoller Nachwuchs



**Rückblick: Die Deutschen
Meisterschaften 1998**



Bistro & Cafe Swing

Inhaber

KARSTEN BETZER

Karlsplatz 10, 99817 Eisenach

Tel. 03691/213400



ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
ANDREAS HEMMANN

Unser Leistungsangebot

- Fertigung orthopädischer Schuhe
- Einlagenversorgung und Schuhzurichtungen
- Verkauf von Bequemschuhen, Fußpflegemitteln sowie Fußschutzprogramm
- Schuhreparaturen
- **Computer - Fußdruckmessung**

Andreas Hemmann • Orthopädie-Schuhmachermeister
Mühlhäuser Straße 54 • 99817 Eisenach
Telefon 03691/625152 • Telefax 03691/840949

Rydwal's Sport Shop

IHR FACHGESCHÄFT FÜR:

Wander- und Sport-
bekleidung sowie Schuh- und
Bademoden, Teamsport und
Wintersportartikel
Skiservice



99897 Tambach-Dietharz
Bahnhofstraße 19

Telefon: 036252/32102
Privat: 036252/32191

Versicherungen
Bausparen
Finanzierungen

Gothaer
Versicherungen

Servicebüro Mäder & Otto

Bürozeiten:
Mo - Do 8.30 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Fr 8.30 bis 14.30 Uhr · Sa 9.00 bis 11.00 Uhr

Ernst-Thälmann-Straße 89 · 99817 Eisenach
Telefon 03691/624642 · Telefax 03691/890527

INHALT

Gedanken zum Jahreswechsel	3
Sponsorentätigkeit	4
Wettkampfmonate August/September	6
Deutsche Meisterschaften Vorschau & Aussichten	8
Die Deutschen Meisterschaften 1998	10
Mitteldeutsche Meisterschaften in Leipzig	12
Kreissportfeste Eisenach und Gotha	12
Der Vitamalzcup	12
Ein Verein stellt sich vor: SV „Einheit“ Eisenach	14
Thüringer Mannschaftsmeisterschaften	16
Statistik: Kader 1999	16
Pinnwand	18

Der SV Einheit Eisenach
(Talentezentrum Leichtathletik)
dankt seinen Förderern und Sponsoren:

Sparkasse Wartburgkreis	Autohaus Renault Steinhardt
Vitalmalz	Czech Bau
Druckerei Husemann GmbH	Autohaus SEAT Köhler
Fitnessclub „Impuls“	Autohaus Mitsubishi Voigt
Autohaus Kirschstein	Sporthaus Schwager
Mazda	ERW
Architektbüro Backofen & Seidenzahn	Hörssel Reisen
KFZ-Dienst Olaf Schrön	Feuerlöschkundendienst
	Uwe Clas

IMPRESSUM

Herausgeber:	LG Ohra-Hörsel
Vorsitzender:	Klaus Kaufmann
Schatzmeister:	Werner Kämpfert
Redaktion und Anzeigen:	Ralf Volbeding · Peter Grüneberg Stephan Schreyer · Reinhard Ponick Tel. 03621/850786 · Fax 850788 Volker Späth · Tel. 03621/4522-0
Satz/Gestaltung:	wedea · Werbung & Design GmbH Schwabhäuser Str. 18 · 99867 Gotha Tel. 03621/4522-0 · Fax 452290
Bankverbindung:	Deutsche Bank Gotha Kto.-Nr. 2514610 · BLZ 82070000

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung von wedea · Werbung & Design GmbH.

GEDANKEN ZUM JAHRESWECHSEL

Mit Blick ins neue Jahr



Eine erfolgreiche Wettkampfsaison mit vielen Höhepunkten, wie die Europameisterschaften in Budapest, die Junioren WM in Annency Frankreich, Länderkämpfe und den Deutschen Meisterschaften mit Beteiligung von Sportlern aus unserer Leichtathletikgemeinschaft, liegen hinter uns. Mit hohem Trainingsaufwand bereiteten sich unsere Sportler auf diese Wettkämpfe vor. Konstantin Krause wurde Vizeweltmeister in der Halle und Deutscher Meister im Freien und qualifizierte sich für die Europameisterschaften in Budapest. Leider schaffte er sein Ziel, Finalteilnahme, nicht und belegte mit 7,73 m den 16. Platz, was ihn sicher nicht befriedigte. Für Konstantin gilt, Kopf hoch und neue Leistungsziele anzupeilen. Unser Kugelstoßer Andy Dittmar und viele Helfer organisierten das erste Schloßmeeting in Gotha, sozusagen ein „Heimspiel“, um endlich wieder einen weiten Stoß zu landen. Die Spitze der Gilde war versammelt und Andy schaffte 18,92 Meter. Der ganz große Stoß blieb allerdings wieder aus. Auch für Andy gilt, die neue Saison mit viel Willenskraft anzugehen, um den langersehnten Durchbruch zu schaffen, konstante Stöße über 19 Meter anzubieten und die magische Grenze 20 Meter zu durchbrechen. Elena schaffte nach langer Verletzungspause wieder den Anschluß an die Spitze und belegte bei den Deutschen Jugendmeisterschaften den 3. Platz - Bronzemedaille. Sascha

Mäder schaffte mit 7146 Punkten mit den Männergeräten eine gute Leistung im Zehnkampf, auf der sich in der neuen Saison aufbauen läßt. Auch unsere Läufer um die Dell Brüder können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit dem Gewinn der Vizemeisterschaften im Berglauf, und den DM im Cross schlossen sie die Saison ab. Auf diese Leistungen können sie aufbauen und neue Ziele angehen. Bei den 1. Mitteldeutschen Meisterschaften der Schüler in Leipzig der AK 14/15 konnten die LG Teilnehmer mit 1 x Gold, 3 x Silber und 1 x Bronze ein gutes Ergebnis erzielen. War dieser Altersbereich doch noch im vorigen Jahr ein „Sorgenkind“ unserer LG. Mit dem 24. Platz bei der Anzahl der Nennungen in den DLV-Bestenlisten 1997 nach Vereinen, konnte unsere LG wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Nur durch den unermühten Einsatz unserer Trainer und die Leistungsbereitschaft unserer Athleten war dies möglich. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken. Durch den engagierten Einsatz unseres Förderkreisvorsitzenden Jürgen Hoos konnten wir weitere Sponsoren für unsere LG gewinnen. Ihrer großzügigen Unterstützung ist es zu verdanken, daß wir auch in der Saison 98 unsere Athleten unterstützen konnten. Dafür meinen herzlichen Dank. Sicher wäre ein „mehr“ notwendig und schöner, wir geben unser Bestes, um den finanziellen Sektor unserer LG weiter zu Verbessern.

Alle Athleten, Trainer und Übungsleiter müssen sich im klaren sein, daß dieses Vorhaben nur dann gelingen kann, wenn die entsprechenden Leistungen dahinter stehen. Für dieses Vorhaben wünsche ich uns gutes Gelingen. Ich möchte mich bei allen Sportlern, Trainern, Übungsleitern, Funktionären und Sponsoren für die geleistete Arbeit im Jahr 1998 bedanken.

Nur durch beharrliche Arbeit können Erfolge realisiert werden. Für das Jahr 1999 hoffe ich auf eine erfolgreiche Saison für unsere LG. Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 1999

Klaus Kaufman

Wir danken allen Firmen des Förderkreises der LG und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

TEAG

Fördertechnik Gräfenhain GmbH

Ingenieurgemeinschaft Baugrund
und Grundbau

Hermann Kirchner GmbH

Merkel Baumarkt KG

Herrn Jürgen Darwo

Ohra-Hörselgas GmbH

ITS

Makrobau GmbH

IBS Ingenieurbau GmbH

Gotha Engineering GmbH

Ohrdruf Hochbau GmbH

Reimelt Möbel- & Sonderposten

Mazda Autohaus Kirschstein

Eisenacher Brauerei

Kein Dachdeckerei GmbH

Rolapp & Krüger GmbH

SNS Technik-Service GmbH

Sparkasse Wartburgkreis

Druckerei Husemann GmbH

Kreissparkasse Gotha

Sportline Kämpfert

Architekturbüro Pohl

REWE Markt Andrae

Hobohm, Grünwald

Gefinex

Landeswelle Thüringen

Deutsche Bank Ohrdruf

Lauf- u. Sportladen

wedea Werbung & Design GmbH

SPONSORENTÄTIGKEIT**Ein Sponsor der LG-Ohra Hörsel
Elektroanlagen Rolapp & Krüger GmbH**

„Qualität ist Existenz“ - das ist der Grundsatz unserer Firma und bedeutet:

- kompetente Beratung des Kunden
- solide Handwerksarbeit
- zuverlässiger Service

Wir verfügen über einen Stamm sehr gut ausgebildeter Fachkräfte, welche sich durch Qualitätsarbeit, große Erfahrung und Einsatzbereitschaft auszeichnen. Dadurch sichern wir eine große Flexibilität und Zuverlässigkeit gegenüber unseren Kunden. Wir beschäftigen 33 Mitarbeiter, davon:

- 4 Elektromeister
- 22 Elektroinstallateure
- 4 Auszubildende

Unser Tätigkeitsbereich umfaßt alle Elektroarbeiten, Installationen, Reparaturen und Wartungen für:

- Wohnungs- u. Gesellschaftsbau
- Industrieanlagen
- Maschineninstallation
- Baustromversorgung
- alle Schwachstromanlagen
- Telefon-, Informations- u. Gefahrenmeldeanlagen
- Elektrische Fußbodenheizung, Nachspeicheranlagen, Freiflächen- u. Dachrinnenheizung

Unsere Firma ist eingetragen in die Handwerksrolle der Handwerkskammer Erfurt und im Installateurverzeichnis der

TEAG Erfurt. Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft und der Elektroinnung in Gotha.

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner im Elektrohandwerk!

Rolapp & Krüger GmbH
Gewerbegebiet Ohrdurf

Westfalenstraße 5

Tel. 03624/313606-8

Fax 03624/313609



Zimmereiarbeiten
Ingenieurholzbau
Dämmarbeiten
Holzhandel

Waldstraße 180 · 99885 Ohrdurf · Telefon 03624/312485 · Telefax 03624/311155

*Wir, die Merkel Märkte, sind
gleich 3 x für Sie da!*

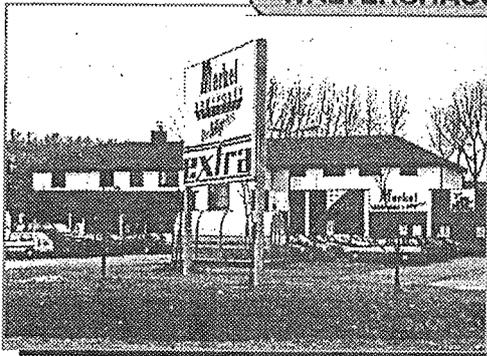
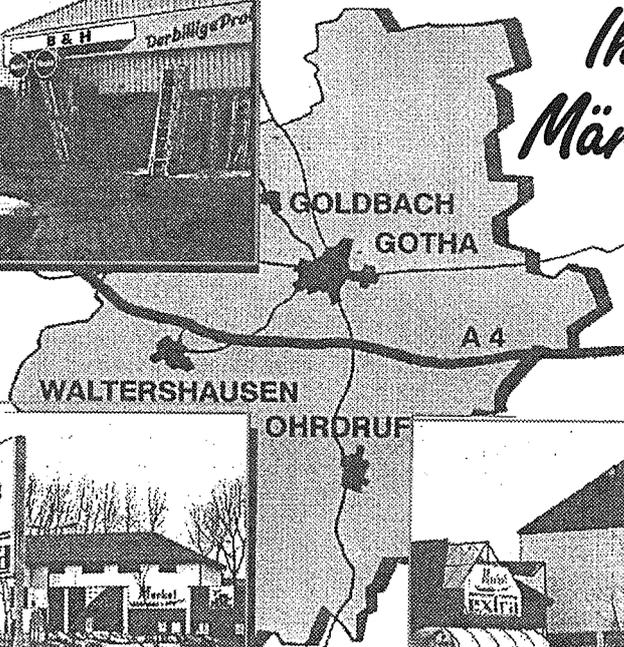
Montag - Freitag
von 7.00 bis 20.00 Uhr
Samstag
von 7.00 bis 16.00 Uhr

extra
B & H
Der billige Profi



Ein Service

*Ihres Merkel-
Märkte-Teams*



Goldbach - Gotha · Sonneborner Str. · Tel. 03 62 55 / 84 00 · Fax 8 40 20

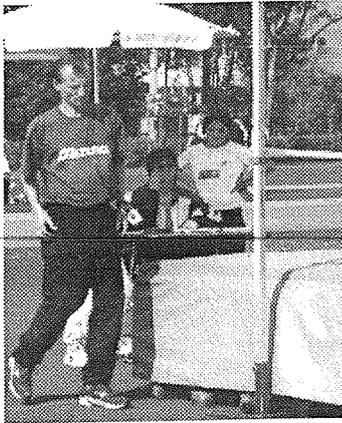
Waltershausen · Ohrdrufer Str. 34 · Tel. 036 22 / 6 51 00 · Fax 65 10 17

Ohrdruf · Bahnhofstraße 34 · Tel. 036 24 / 372 00 · Fax 37 20 40

WETTKAMPFBERICHT

Die Wettkampfmonate August und September

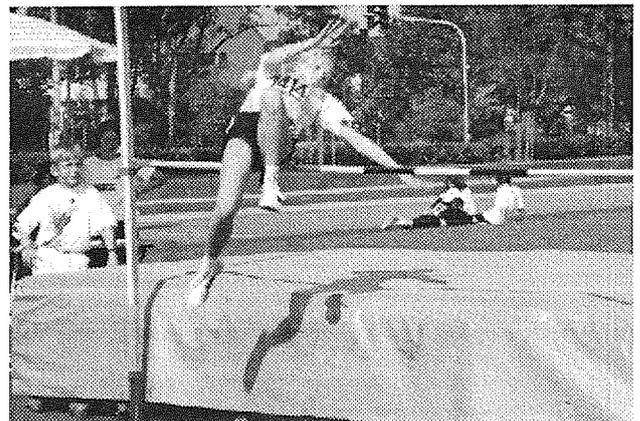
Obwohl der Großteil der Leichtathleten die wohlverdienten Sommerferien genoß und dies mit individuellem Training verband, standen für die Bundeskader und D-Kader (Jugend)



P. Grüneberg prüft mit kritischem Blick die Latte

Internationale Höhepunkte an. Sascha Mäder konnte den Länderkampf in der Schweiz (U 20) gegen Italien, Frankreich und der Schweiz mit 7010 Punkten gewinnen. Mit 7186 Punkten wurde er Ende August bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 6. Am 1. August ging Elena Herzenberg (19) beim Länderkampf (U 23) gegen GB und Frankreich an den Start und wurde hinter der EM Starterin Daniela Rath (1,84 m) in ihrem 4. Länderkampf (bisher 1 Sieg und 2 mal 2.) erneut Zweite und meisterte mit 1,81 m nicht nur die B-Kadernorm, sondern stellte auch ihre persönliche Saisonbestleistung auf. Übrigens gingen am gleichen Wochenende die Plätze 4-9 in Frankreich zur JWM mit 1,80 m weg... Es zeugt aber trotz durchwachsender Saison von Qualität, daß Elena zu diesem

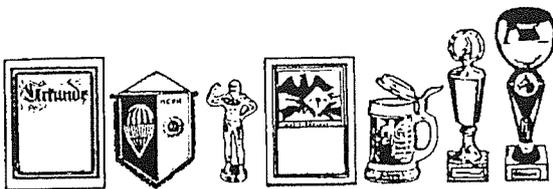
Wochenende ihre Höchstform 1998 hatte! Die BRD siegte mit 323 Punkten vor Frankreich (278) und GB (156). In Menden ging Christiane Sachs (wJB) nach Ihrer Bänderverletzung und langer Pause erstmals wieder an den Start und siegte über 100 m in 12,84 s (PBL nur um 6/100 s verfehlt) und 300 m in 42,25 s. Tom Reinel (14) wurde in PBL 5,08 m 8. Bei den Süddeutschen Meisterschaften in Riesa (11 von 20 Landesverbänden) waren auch 3 Erwachsene der LGOH am Start. Während Maik Liebe über 400 m enttäuschte und den Endlauf verfehlt, wurde Andy Dittmar wengleich auch mit mäßiger Weite (18,24) Dritter. Elena Herzenberg stellte sich der Frauenkonkurrenz und wurde mit 1,79 m hinter K.



Mareen Sawitzky beim Hochspringen Bestleistung 1,39 m - 1. Platz Thür. Bestenliste der W 10

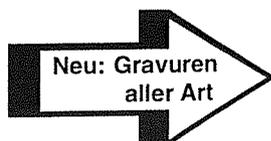
Schlawitz (1,81 m) gute Zweite. Einige Sportler nutzten die Sommerferien zu Abendsommersportfesten in Obersuhl, bei denen aber erwartungsgemäß keine Glanzergebnisse zu verzeichnen waren. Sebastian Rausch und Jens Röhrig (beide mJB) konnten aber einige erste und zweite Plätze verbuchen. Von den Sportfesten im September (Jena, Obersuhl, Schmalkalden, Gotha, Tambach), soll nicht mehr detailliert berichtet werden, denn es gab eine Fülle von guten Leistungen, wobei es kaum noch jemand gelang seine PBL oder SBL zu verbessern. Bemerkenswert war dennoch die Bilanz vom Abschlußsommersportfest in Obersuhl, bei dem die LGOH Athleten 45 Siege einheimsten. Bei Verbändekämpfen (Schüler Riesa) und Jugend (Halle) mit mehreren Nachbarländern wurden Christoph Gernand (14) über 75 m in 8,96 s 4. und Sebastian Rausch 110 m in 14,55 s (3.) die erfolgreichsten LGOH Teilnehmer. In Arnstadt wurden die 10-jährigen Mareen Sawitzky und Nancy Jung bei einem alternativen Mehrkampf 3. und 2. und stellten einige PBL auf. Besonders beeindruckend waren aber weniger diese Plazierungen im Mehrkampf, als vielmehr ihre großartigen Hochsprungleistungen. Mareen steigerte ihre PBL von 1,30 m auf 1,39 m (!) und Nancy von 1,25 m auf 1,36 m. Ein interessanter Vergleich zur Vergangenheit drängt sich auf. Elena sprang mit 12 Jahren erst 1,36 m und mit 13 1,40 m. Dennoch sind beide meilenweit vom besten Eisenacher Kreisrekord entfernt, den Yvonne Baum (Fläming) vor 2 Jahrzehnten aufstellte - 1,56 m sind zugleich DDR Rekord. Nie sprang eine 10-jährige in Deutschland höher. Trotzdem sind beide Mädels aus Eisenach und Tabarz damit überlegen Erste und Zweite der TLV Bestenliste 1998 (w 19).

Sport line
KÄMPFERT
SPORT- & VEREINSBEDARF

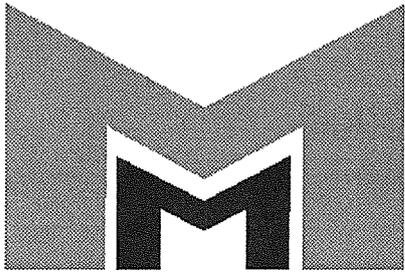


Vereinsbedarf aller Art

Pokale, Wimpel, Anstecknadeln
Urkunden, Medaillen
Sportbekleidung + Beflockung
Sportgeräte
für Sportplätze und -hallen
Fahnen
Vereins-, Verbands + Landesfahnen



Werner Kämpfert
Gothaer Straße 2
99885 Ohrdruf
Tel./Fax:
036 24/40 27 37

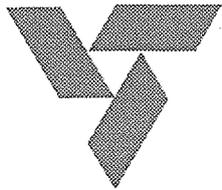


TOP-SB MÖBEL MARKT

Mitnahmemarkt
für *Möbel* und
Küchenstudio

REINHARDT GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 38 · 99885 Ohrdruf · Telefon 036 24/31 10 22 · Telefax 036 24/31 35 41

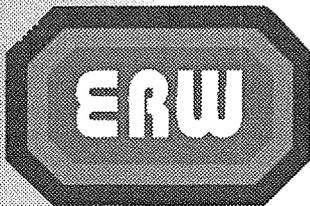


Vereinte
Krankenversicherung AG

Goldbacher Straße 19
99869 Hochheim
Telefon 03 62 55/8 05 04
Funktel. 01 72/3 63 16 31

Christina Kraus
Bezirksleiter KV

Bezirksdirektion:
Walkmühlstraße 12
99084 Erfurt
Telefon 03 61 /55 85-0
Telefax 03 61/2 26 01 40



**Sport-Shop
am Claustor**

Ihr Sportausstatter

in Waltershausen

Hauptstr. 27

Tel. 036 22 / 90 00 34



Sport-Shop-GmbH
Kompetenz-im Sport

Hötzelsroda Tel. 0 36 91/89 00 00
Fax 0 36 91/89 00 08

WETTKAMPFBERICHT

Deutsche Meisterschaften Vorschau und Aussichten

Nach Abschluß der Landestitelkämpfe richteten sich alle Blicke nach Berlin, denn dort standen gleich zwei Deutsche Titelkämpfe auf dem Programm. Ende Juni fanden die Deutschen Jugendmeisterschaften im renovierten Jahnsporthaus statt. 1997 war es in Lüdenschaid nicht gelungen, eine Medaille zu erringen, dennoch wurden einige Finalplatzierungen erreicht. Diese strebten 1998 der 3. der Hallentitelkämpfe vom Winter, Sascha Mäder (mJA/Weit) ebenso an, wie Elena Herzenberg (WJA), die 1997 verletzt war. Weiterhin ruhten die Hoffnungen auf Yvonne Portsch und ihren Staffellameradinnen, wobei Christiane Sachs wegen ihres Bänderrisses fehlte und auf Benito Dell (alle Jugend B). Im Vorfeld hatte Sascha Mäder gute 7146 Punkte im Zehnkampf mit Männergeräten gemeistert und damit die Norm zur Junioren WM in Annecy geschafft. Da aber noch 2 Sportler besser waren als er, blieb ihm nur der Platz des Ersatzkaders. Elena Herzenberg hatte 2 mal 1,82 m als Maßstab für die Qualifikation zu meistern. Sie war über die Stationen 1,75 m, 1,76 m und 1,79 m zu 2 der 3 Qualifikationen in Mannheim und Sinn gestartet. Bei der Jugendgala in Mannheim, bei der

die 12 besten jugendlichen Hochspringerinnen Europas am Start waren, wurde sie mit mäßigen 1,76 m 7., während Kathleen Kirst aus Dresden mit PBL von 1,84 m die Weichen zur Teilnahme gestellt hatte, war für Elena die Qualifikation zur JWM bereits im Vorfeld der DJM fast verspielt.



strom
erdgas

Stadtwerke Gotha GmbH
Postfach 100164 · 99851 Gotha
Pfullendorfer Straße 83 · 99867 Gotha
Telefon 03621/433-0 · Telefax 433-110

**Umwelt schonen
durch
Energiesparen**

*Nutzen Sie unser
Beratungsangebot!*

Energie & Umweltzentrum
der Stadtwerke Gotha GmbH
Ekhofplatz 2a · 99867 Gotha
Telefon 03621/3679-0 · Telefax 367911



ENERGIE **ZENTRUM** UMWELT

IBS

Ingenieurbau GmbH

Ihr Bauspezialist

Unsere Leistungen:

- Erd- und Straßenbau
- Hochbau
- Kanalbau
- Kabelbau
- Wasserleitungsbau
- Deponiebau
- Abbruchmaßnahmen

Erfurter Landstr. 31 · 99867 Gotha
Tel. 03621/45410 · Fax 454141

IBS unterstützt die LG Ohra - Hörsel

REIMMELT

Möbel- & Sonderposten

Ohrdruf · Arnstadt · Eischleben · Suhl

- Hochwertige Möbel
- Fitnessgeräte
- Waschgeräte
- Kühlschränke
- Heimelektronik

• **Top-Angebote**
• **ständig stark**
preisreduziert

Marktplatz 9 · 99885 Ohrdruf
Tel./Fax 0 36 24 / 31 39 24

Rosenstraße 24 · 99310 Arnstadt
Telefon 0 36 28 / 4 47 33

Zeugmantel · 99334 Eischleben
Telefon 0 36 28 / 7 61 34

Bahnhofstr. 29 (Aue-Kaufpark) · 98527 Suhl
Telefon 0 36 81 / 30 72 42

Wollschläger`s Reisebüro

Ihr Partner für:

- Urlaubsreisen
- Flugreisen
- Schiffsreisen
- Städtereisen
- Studienreisen
- Ferienhäuser
- Mehrtagesfahrten
- Linienverkehr
- Schülerfahrten
- Sonderfahrten

Neumarkt 10 · 99867 Gotha · Telefon 0 36 21 / 40 61 05

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 9 - 12 Uhr

WETTKAMPFBERICHTE

Deutsche Meisterschaften 1998

Deutsche Jugendmeisterschaften 26.-28.6.98

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften präsentierten sich die Leichtathleten der LGOH mit einer guten Bilanz, wobei auch diesmal Enttäuschungen nicht ausblieben. Mit 1 mal Bronze, 1 mal Platz 6 und 1 mal Platz 8, wurde das Mindestziel (1 Medaille und 3 Finalplatzierungen) erreicht. Nachdem beim Hochsprung der jungen Damen bei 1,76 m nur noch 3 junge Damen dabei waren, stand fest, daß Elena Herzenberg nach ihrem schwachen Abschneiden im Winter (8./1,72 m), nach 1995 (2.), 1996 (4.), 1997 (verletzt), im letzten Jugendjahr wieder eine Medaille erreichen würde. Sie schaffte die 1,79 m im ersten Versuch und wurde so hinter Kathleen Kirst und Henrike Ripken (Delmenhorst) beide 1,82 m Bronzemedallengewinnerin. Da Kirst (1,84 m Mannheim) und Ripken (1,85 m Hannover) bereits die Quali im Vorfeld gepackt hatten und nun erneut die 1,82 m geschafft hatten, fuhren beide zu JWM. Allerdings erhielt Elena für den U23 Länderkampf am 1. August in Dessau gegen GB und Frankreich ihre nun schon 4. Länderkampfberufung. Eine famose Leistung vollbrachte in der mJB der 17-jährige Sebastian Rausch. In 14,33 s legte er im Zwischenlauf eine neue persönliche Bestleistung hin und wurde im Endlauf guter 6. Leider konnte es ihm Christiane Sachs durch ihre Verletzung nicht gleichtun, denn auch sie hätte durchaus Finalchancen gehabt. Diese hätte auch die wJB Staffel über 4 x 100 m gehabt, denn die 49,04 s von den Thüringer Landestitelkämpfern war die 5. beste gemeldete Zeit. Doch ohne Christiane lief die Staffel in 50,02 s langsamer und wurde trotzdem unter 39 Staffeln 16. Anteil hatten daran die im Juni noch 15-jährige Annika Siegl, die für Sachs nachgerückt war. Weiter liefen Ports, Osdrowski und Hill. Platz 8 gab es für Sascha Mäder mit 7,11 m im Weitsprung, der damit seinen Bronzerang vom Winter nicht bestätigen konnte, dem aber noch sein Zehnkampf in den Knochen steckte. Enttäuschend war das Ausscheiden in den Vorläufen von Noch-Bundeskader Yvonne Ports über 100 und 300 m und auch das vorzeitige Aus für Sascha im Diskuswurf. Während das Ausscheiden von Peggy Schweinforth im Vorlauf erwartet war, stellte die Aufgabe von Benito Dell (mJB) eine herbe Enttäuschung dar. Er, der über den ersten Kilometer das Tempo gemacht hatte, ließ sich von einem Zwischenspur der Konkurrenz dermaßen überraschen, daß er 800 m vor dem Ziel aufgab. Das er tags darauf über 5000 m in Osterode im 15:16 eine gute Zeit lief, war ein schwacher Trost und zeigte seine fehlende Bahnpraxis. Somit wurden 1998 die 3 Finalplatzierungen sämtlich von Athleten des SV Einheit Eisenach innerhalb der LGOH gemeistert, dennoch wurde das große Ziel JWM Teilnahme in Frankreich, von keinem geschafft.

Deutsche Meisterschaften der Erwachsenen 3.-5.7.98

Für die 4 Aktiven der LG Ohra-Hörsel gab es im Jahnsporthaus eine Goldmedaille für Konstantin Krause im Weitsprung mit 7,93 m und somit auch einen qualifizierten

Athleten der LGOH für die Europameisterschaften in Budapest. Dort wurde Konstantin mit 7,73 m zwar nur 16., hatte aber nach langer Zeit endlich wieder einen internationalen Einsatz und hofft auf die Jahre 1999 und 2000. Der Glanz der Goldmedaille kann aber nicht ganz den Schatten verdecken, der über dem weiteren Abschneiden der anderen Aktiven lag. Andy Dittmar wurde im Kugelstoß nur 9., Daniel Blochwitz über 400 m Hürden 12. und die noch Jugendliche Elena Herzenberg war unter den 16 Damen in eisiger Kälte zwar die Jüngste, verkaufte sich aber mit 1,70 m und dem Ausscheiden in der Quali zu schlecht.

Deutsche Meisterschaften im Blockmehrkampf Hannover

Bei den Deutschen Meisterschaften im Blockmehrkampf hatten sich mit Christian May (Ohrdruf/m15) und Christoph Gernand, Tim und Tom Reinel (ESA/m14) immerhin 4 Jungen der LGOH zur DM qualifiziert, aber das ist einer zuwenig, um in die Teamwertung (5 Sportler) zu gelangen. Überhaupt schnitten Thüringer bei diesen Schülermeisterschaften überragend ab.

Unter 47 qualifizierten Sportlern im Block Lauf der m 14 wurde Christoph Gernand mit 2668 Punkten guter 8. und lag nur 20 Punkte hinter dem 4. zurück. Er war somit von allen LGOH Startern bei dieser Meisterschaft der Beste und erreichte folgende Einzelwerte: 75 m 9,19 s (4. beste Zeit), 80 m Hü 11,49 s (2. beste Zeit), Weit 5,62 m, Ball 52,00 m und 2000 m 7:04,67 min.

Deutsche Meisterschaften in Rhede

Bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften (18-22) gab es für die beiden medaillenverwöhnten Asse der LGOH Maik Liebe (21) und Elena Herzenberg (19) 3 Ziele.

Das waren eine Endkampflaufplatzierung (1.-8.), Erreichen der B-Kadernorm und evtl. Edelmetall.

Zwei Ziele wurden nicht erreicht, denn bei empfindlicher Kühle konnten keine Normen erreicht werden. Mit Platz 4 (Liebe 400 m in 48,13 s) und Herzenberg 5. (Hoch 1,72 m) wurden Medaillen knapp verfehlt.

Berglaufmeisterschaften in Obersdorf

Nino Dell (20) war es vorbehalten für die LGOH einen Medailiensatz zu komplettieren (Krause Gold Weit, Herzenberg Bronze Hoch), denn er wurde bei den Deutschen Berglaufmeisterschaften in Obersdorf (Ziel Nebelhorn !) hervorragender Zweiter.

Seniorenmeisterschaften in Konstanz

Manfred Kaiser (LGOH/Ohrdruf) holte Silber im Kugelstoßen und wurde 5. im Diskuswurf, während ebenfalls in der m 40 Siegfried Eckardt (LGOH/ESA) über 400 in PBL von 53,40 s 6. wurde.

**Town
& Country**®
Massivhäuser

Town & Country -Massivhaus-



nur 199.500 DM

ca. 106 m², schlüsselfertig, einschl.
Bodenplatte

Tapezier- und Teppichverlegearbeiten führen Sie selbst aus!

Besuchen Sie unser Thüringer Musterhaus in Behringen - Hütscheroda
Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin!

Informationen unter Hotline 03 62 54/7 51 28

Town & Country Haus Lizenzgeber GmbH
Hauptstraße 90 E · 99947 Behringen · Telefon 03 62 54/75-1 28 · Telefax 75-1 40

WETTKAMPFBERICHT

Kreissportfeste Eisenach und Gotha

Beim KSF der Leichtathleten nahmen von der AK 10-19 298 Sportler teil (1.-4. Klasse) 185 Sportler. Somit war die Leichtathletik mit 483 Startern mit Abstand das zahlenmäßig stärkste Sportfest beim KSF 98. Über 20 Schulen und Vereine nahmen teil, wobei Christoph Gernand (m 14/LGOH) bei den Jungen mit 14 Titeln ebenso erfolgreichster Teilnehmer war,

wie bei den Mädchen Denise Csincura (Norm.Treffurt/13) und die beiden LGOH Mädchen der w 10 Stefanie Ortlepp und Mareen Sawitzky. Das Gothaer KSF fand erst sehr spät im September in Tambach statt und litt unter widrigen Bedingungen. Exakte Ergebnisse liegen der Redaktion von Seiten der KFA-LA Gotha nicht vor.

Der 1. Vitamalzcup Eisenach 23.09.98

Beim 1. Vitamalzcup, einem Sichtungsmehrkampf mit freundlicher Unterstützung vom OSP Erfurt mit Landestrainer S. Meißner und der Vitamalz GmbH, Herrn Ernst Grüneberg, nahmen 59 talentierte Kinder Eisenacher Grundschulen teil. Es

siegte bei den Mädchen (Jhr. 86-90) mit 352 Punkten Nathalie Wohlfahrt (Jhr. 87) und mit 246 Punkten Toni Wollschläger (Jhr. 88).

Mitteldeutsche Meisterschaften in Leipzig

Mitteldeutsche Meisterschaften in Leipzig (Schüler 14/15) Bei den 1. Mitteldeutschen Meisterschaften im Leipziger Zentralstadion waren es vor allem Thüringer Athleten, die im Ensemble der Landesverbände Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, dominierten. Auch die LG Ohra-Hörsel trug mit 1 mal Gold, 3 mal Silber und 1 mal Bronze nicht unwesentlich dazu bei. Ist doch gerade der Schülerbereich eines der Sorgenkinder der LGOH. Flankiert wurde die gute Bilanz mit einem 5. und einem 6. Platz. Überraschend stellte sich der 14-jährige Christoph Gernand (ESA) dar, der über 75 m den handgestoppten Landesrekord seines Teamkollegen Mario Hasler aus dem Jahr 1992 (8,7 s) einstellte und Meister wurde. (Anmerkung: Handstopfung/Elektronik 8,7/8,94 s ist gleichwertig, da 0,24 s Differenz festgelegt sind) Über 80 m Hürden gab es in 11,22 s Silber. In der 4x75 m Staffel wurde die LGOH Staffel mit Sebastian Gläser, Robert Thiel und Christian May (wurde zugleich 2. über 80 m Hürden in der m15 in 11,21 s und im Weitsprung 3. mit 5,89 m) und C. Gernand guter 5. in 35,68 s. Während Melanie Hill (15) noch eine Silbermedaille im Speerwurf (39,91 m) beisteuerte, wurde Tom Reinel in PBL von 12,21 s über 80 m Hü in der m14 guter 9. Daniela Janke (14) wurde im Speerwurf gute 6. mit 33,19 m. Unter 78 Vereinen wurde der SV Halle mit 186 Punkten 1., gefolgt vom TuS Jena (141) und LAC Erfurt (108). Es folgten: 4. LAC

Chemnitz (106), 5. SC Magdeburg (98), 6. Altenburger Land (69), 7. Halberstadt (51), 8. LG OHRA-HÖRSEL (50). (siehe auch Medaillenspiegel Ausgabe 11 S.10).



**Fleischerei
Gerhard Groll**

Hauptstraße 63
99897 Tambach-Dietharz/Thür.
Telefon: 036252/366 12

Unsere Spezialitäten sind:
Original Thüringer Wurstprodukte aus
eigener Produktion

**jetzt
haus-
gemachte
Nudeln**

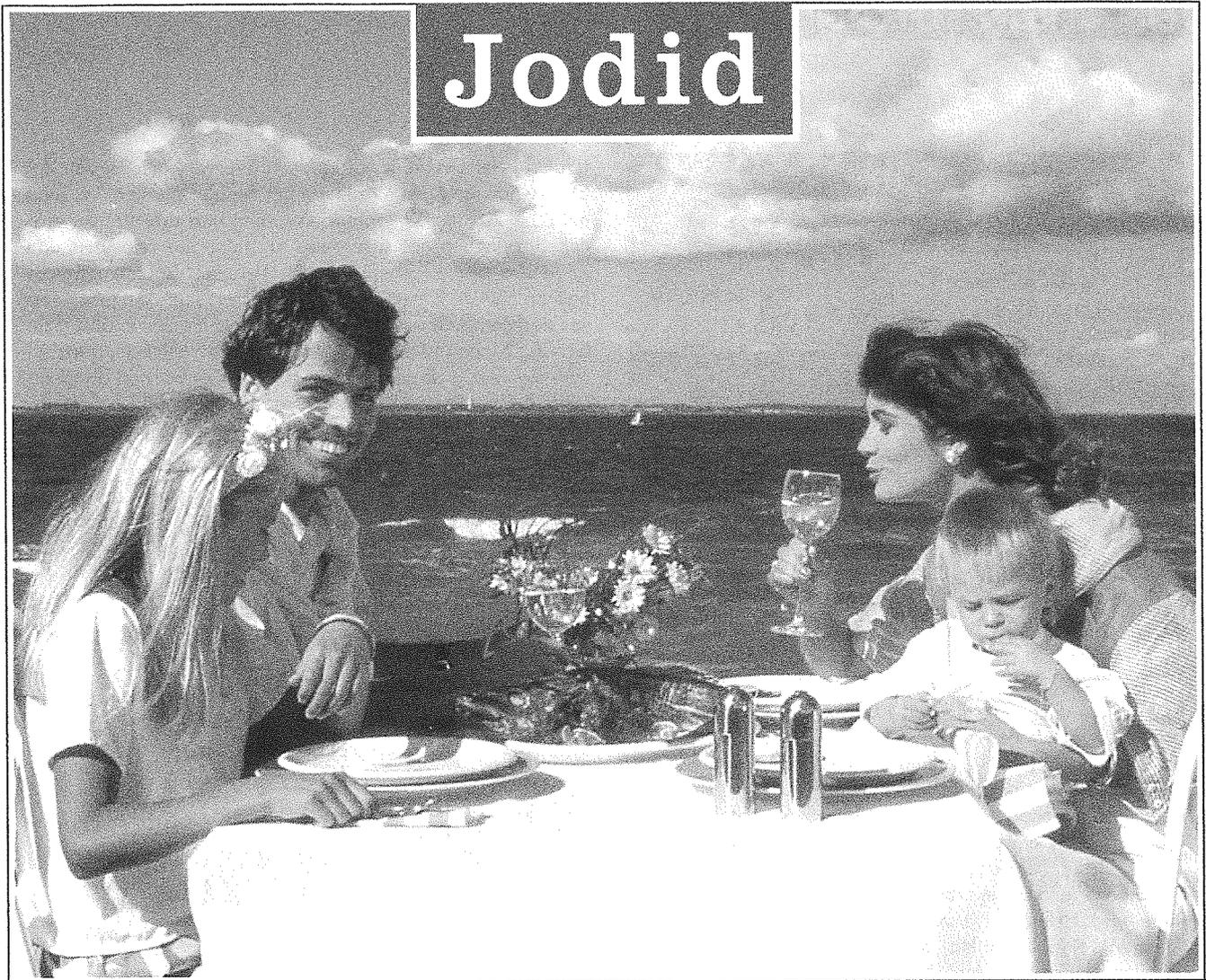
**in
Gotha
nudelhaus**

Rosengasse
zwischen Schwabhäuser
& Siebleber Straße
Tel. 03621/36140

Immer donnerstags
**Nudeln zum
Sattessen**
"Nudelhaus spezial"
soviel wie reinpaßt
10,- DM

täglich
ab
11.00 Uhr

AKTIV GEGEN JODMANGEL. JODID.



Jodmangel ist die Hauptursache des Kropfes (Struma) in Deutschland.

Was können Sie tun? Täglich Meeresfisch wäre eine Möglichkeit. Einfach und wirksam decken Jodid 100 µg und Jodid 200 µg den täglichen Jodbedarf.

Jodid heißt: zuverlässige Jodzufuhr in physiologisch notwendiger Dosierung.

Jodfit mit Jodid.



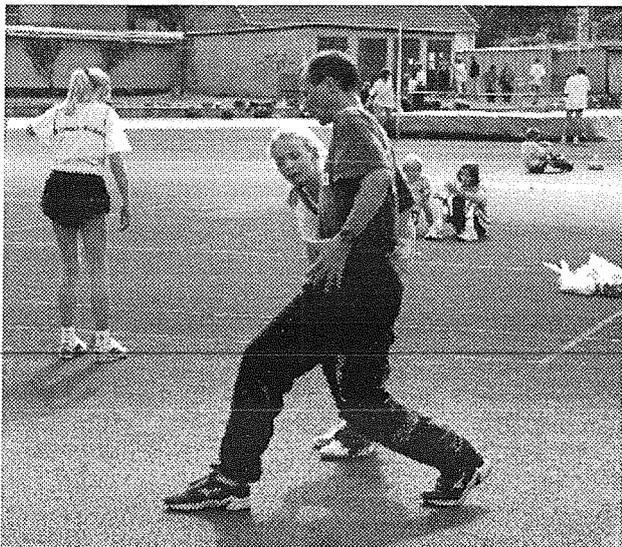
Jodid 100 µg, 200 µg, 500 µg. Wirkstoff: Kaliumjodid. Apothekenpflichtig. **Zusammensetzung:** 1 Tablette Jodid 100 / 200 / 500 µg enthält 130,8 / 261,6 / 654 µg Kaliumjodid, entsprechend 100 / 200 / 500 µg Jod. Sonstige Bestandteile: Magnesiumstearat, Cellulose, Siliciumdioxid, Maisstärke, Lactose. **Anwendungsgebiete:** Jodid 100 / 200 µg: Vorbeugung eines Jodmangels (z.B. zur Kropfvorbeugung und nach Operation von Jodmangelkröpfen), Behandlung eines Kropfes (diffuse euthyreote Struma) bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen. Jodid 500 µg: Behandlung eines Kropfes bei jüngeren Erwachsenen. **Gegenanzeigen:** manifeste Schilddrüsenüberfunktion, latente Schilddrüsenüberfunktion in einer Dosierung über 150 µg Jod/Tag, gutartige hormonbildende Knoten oder Bezirke (Autonomie) der Schilddrüse in einer Dosierung über 300 µg Jod/Tag. **Nebenwirkungen:** Bei vorbeugender Anwendung und bei therapeutischer Anwendung bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen ist mit Nebenwirkungen nicht zu rechnen. Bei Vorliegen größerer autonomer Bezirke kann bei täglichen Jodgaben über 150 µg eine Schilddrüsenüberfunktion manifest werden. Bei Verwendung zur Kropftherapie beim Erwachsenen (über 300 µg Jodid/Tag) kann es in Einzelfällen zu einer jodbedingten Schilddrüsenüberfunktion kommen. **Warnhinweise:** Vor Anwendung von Jodid 500 µg Schilddrüsenüberfunktion und Autonomien ausschließen. Die Gabe von Jodid kann eine geplante Radiojodbehandlung unmöglich machen. **Sonstige Hinweise:** In Schwangerschaft und Stillzeit besteht ein erhöhter Jodbedarf, so daß eine ausreichende Jodzufuhr (200 µg täglich) besonders wichtig ist. Höher dosierte Jodgaben sind jedoch zu vermeiden. **Handelsformen:** Jodid 100 µg: 50 Tbl. (N2) DM 5,26, 100 Tbl. (N3) DM 9,38. Jodid 200 µg: 50 Tbl. (N2) DM 8,29, 100 Tbl. (N3) DM 14,79. Jodid 500 µg: 50 Tbl. (N2) DM 15,15, 100 Tbl. (N3) DM 27,00. Nähere Angaben siehe Fach- und Gebrauchsinformation. **Stand:** September 1997. **Merck KGaA, 64271 Darmstadt**
Internet (WWW): <http://www.medizinpartner.de>, E-mail: medizinpartner@merck.de

KOMPETENT FÜR DIE SCHILDDRÜSE.

MERCK

EIN VEREIN STELLT SICH VOR

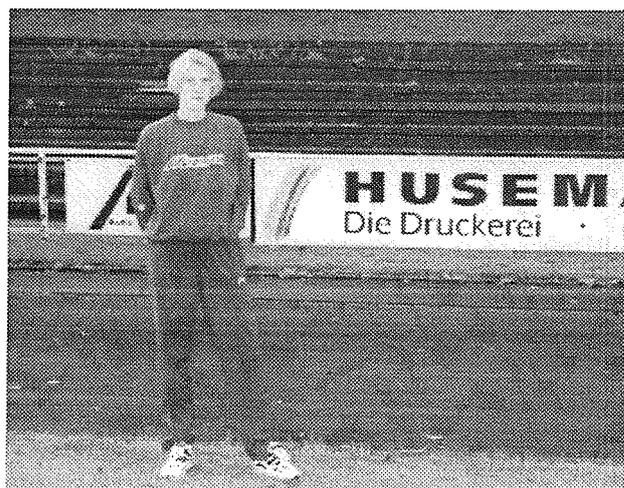
SV Einheit Eisenach



P. Grüneberg demonstriert seinen Schützlingen die Absprungtechnik

Innerhalb des SV Einheit Eisenach gibt es zwei Leichtathletiksektionen - LA 1 und LSP-LA 2. LA 1 sind die vom Sektionsleiter Volker Brotzmann geführten Erwachsenen, Senioren und eine teils Wettkampf- teils Freizeitsportorientierte Jugendabteilung. Ihr gehören 66 Mitglieder an. Sportler wie Matthias Volkenandt, Ulf Tietze, Roland Schaub, Tobias Baier, Christian Wagner, Katrin Jaeschke oder Senioren wie Siegfried Eckardt, Volker Brotzmann, Helga Rüge und Hellfried Kaiser gehören zu den bekanntesten Athleten. 1994 klinkte sich der Eisenacher KFA-LA Vorsitzende und der ehemalige Vorsitzende Fritz Zimmermann mit ca. 35 Sportlern heraus und gründete den Eisenacher Leichtathletikverein, der aber nicht zur LGOH gehört. Die Sektion LA 2 LSP (Leistungssport) umfaßt die Kinderabteilung und die Kadersportler der Jugend. Ihr gehören 100 Mitglieder an. Leiter ist Prof. Rieger. Übungsleiter sind der B-Trainer Jürgen Kliebisch, weiter Joachim Dell und Steffi Schreiber, sowie „Chef“trainer (A-

Lizenz) Peter Grüneberg. Nach der Wende beeindruckte der SV Eisenach bei den Westthüringer Meisterschaften, als man mit über 20 Titeln 3 Jahre lang Gotha und Erfurt hinter sich ließ. Inzwischen hat sich vieles in Thüringen relativiert und anderswo gibt es ebenso starke Vereine. Trotzdem ist die Sektion LSP-LA 2 des SV Einheit ein Herzstück der nach wie vor starken LG Ohra-Hörsel besonders im Nachwuchsbereich. Größtes Manko ist eine fehlende TartanSportanlage, ganz zu schweigen vom desolaten Stadion. Aber es werden dringend noch 2 engagierte Übungsleiter gesucht, denn der Ansturm talentierter Kinder aufgrund ausgefeilter Sichtungsmäß-

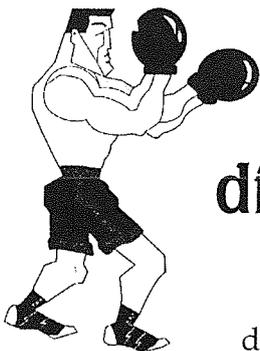


Trainingsgelände noch immer auf Asche!!

nahmen, übersteigt die Kapazität. Der Verein hat immer schon hoffnungsvolle Sportler entwickelt, so zu DDR Zeiten Sportler wie Barucha, Niebling, Böhmer (alle Nationalmannschaft). Aber auch seit 1990 machten Eisenacher Talente auf sich aufmerksam. Namen wie Stefan Bleicher, Diana Cyply, Denise Heidenmüller, Antja Frankenberger, Juliane Müller, die aus verschiedenen Gründen aufhörten, waren entweder D-Kader, Landesmeister oder in der DLV Bestenliste zu finden. Aus dem Talentelabor des TZ von 1990 entstammen unsere heutigen Spitztalente wie Elena Herzenberg, Sascha Mäder, Nino und Benito Dell, Cristiane Sachs. Mit Sebastian Rausch, Christoph Gernand, Annika Siegl oder den Jüngeren wie Mareen Sawitzky, Nancy Jung oder Anne Meister, wurde immer auf Kontinuität der Leistungsträger geachtet. Besonders schwach sind die Jahrgänge 1993 und 1995 bestückt. Der SV Einheit Eisenach mit 166 Mitgliedern Leichtathletik als 3.größter Verein der Wartburgstadt wird immer bemüht sein, im Ensemble der LG Ohra-Hörsel seinen Beitrag zur Erreichung hoher Ziele zu leisten. Ein Dankeschön allen Sponsoren (siehe Annonce) und dem Vorstand um den unermüdlichen Thomas Groß.

P. Grüneberg

Sertürner-Apotheke



**Boxen Sie
sich durch
die Grippezeit!**

Wir haben für Sie
die notwendigen Fitmacher!



Apothekerin Petra Lucke
Humboldtstraße 90 • 99867 Gotha
Telefon 036 21/75 85 85 • Telefax 75 80 88


Eisenacher
Schwarzbier

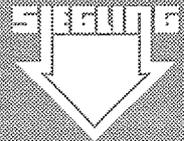
SCHWARZER DRACHEN

Eisenacher Brauerei GmbH

Beim SV Einheit im Ausschank.

Der Clubraum im Wartburg-Stadion ist jeden Freitag ab 19.00 Uhr geöffnet.

**Sieglinggruppe Thüringen
fördert die LG Ohra-Hörsel**



- ▼ **Baustoffe aller Art**
- ▼ **Transportleistungen**
- ▼ **Erdstoffdeponien**
- ▼ **Tief- und Straßenbau**
- ▼ **Baumaschinen-Baugeräteverleih**
- ▼ **Neu- & Gebrauch-PKW und LKW**
- ▼ **Vertragswerkstatt für LKW **MAN**
und PKW **NISSAN****

Splittwerk Gräfenhain GmbH
Hohenkirchner Kieswerke GmbH
Siegling Bau GmbH

SNS Technik-Service GmbH
VMR Vertriebsgesellschaft Mineralische
Rohstoffe mbH

Siegling Unternehmensgruppe

Im Hanfgarten 3 · 99887 Hohenkirchen · Telefon 03 62 53/3 50 · Telefax 3 51 64

STATISTIK

Thüringer Mannschaftsmeisterschaften

Höhepunkt der Nachsaison sind traditionell die Thüringer Mannschaftsmeisterschaften in Erfurt. Im Ergebnis der Bestenliste des DLV 1997 war die wJB der LGOH sogar 1. der Deutschen Bestenliste und auch 1998 darf man gespannt sein, wie sich die einzelnen Teams im DLV plazieren (nächste Ausgabe Statistikteil).

Ergebnisse:

(männlich)	A-Jugend	- 1. LG Südharz	8154 P.
	B-Jugend	- 1. LG Erfurt	11034 P.
		- 3. LGOH	9243 P.

(Da 4 Disziplinen nicht besetzt werden konnten, fiel die Bilanz der Punkte nicht gut aus. Sebastian Rauch gewann über 100 m und 110 m Hürden, während Jens Röhrig in 16,24 s eine PBL aufstellte.)

A-Schüler	- 1. LAC Erfurt	10881 P.
	- 3. LGOH	9480 P.

(Leider auch hier 2 mal 0 Punkte im Stabhochsprung - o.g.V., doch man kann es den Eisenacher Einheit Sportlern nicht verübeln, wo sollen sie dies im Wartburgstadion trainieren. Christoph Gernand siegt im Sprint über 75 m auch gegen die 15-jährigen).

B-Schüler	- 1. TUS Jena	6763 P.
	- 3. LGOH	6520 P.

(Alexander Rödiger wird mit 55,50 m im Ballwurf 2. wie auch Ruben Gebh über 1000 m in 3:02,13 min).

C-Schüler	- 1. TUS Jena	4835 P.
	- 3. LGOH	4432 P.

(Markus Schmidt siegt im Hochsprung mit 1,28 m. Bitter die Niederlage gegen Hermsdorf, die 2. wurden. Deren neues Stadion beflügelte auch die Sportler! Das 2. Team der LGOH wurde mit 3944 P. 7.)

(weiblich)	A-Jugend	- 1. ASV Erfurt	6286 P.
	B-Jugend	- 1. LGOH	8737 P.

(Christiane Sachs siegt erstmals vor Yvonne Portsch über 100m Katja Römer wird 2. mit dem Speer 26,41 m).

A-Schüler	- 1. LAC Erfurt	9120 P.
	- 3. LGOH	8084 P.

(Schmerzlich wurde Melanie Hill vermißt. Beim Hochsprung gab es einmal 0 Punkte, so daß der 3. Platz noch ein kleines Wunder war.)

B-Schüler	- 1. TUS Jena	7144 P.
	- 2. LGOH	6677 P.

(Ein sehr guter 2. Rang, an dem besonders die Eisenacher Staffelmädchen Hänsel, Heinemann, Schneid und Meister beitrugen. Aber auch das Gothaer Duo Winter/Babock überzeugte mit guten Resultaten, denn Anja siegte über 800 m in 2:27,47 min und Yvonne wurde 2. über 50 m in 7,29 s).

C-Schüler	- 1. LG Erfurt	5319 P.
	- 3. LGOH	5159 P.

(Ein gutes Resultat, zumal die beiden vorn platzierten Teams sämtlich auf die im Doppeljahrgang älteren Jahrgänge zurückgriffen und die LGOH bis auf 2 Mädels, alles "88-er" aufstellte. Leider fehlte Nancy Jung durch Krankheit. (Die 2. Mannschaft der LGOH wurde mit 4084 P. 8.) Erfolgreichster Verein wurde mit 3 Siegen der TUS Jena. Bis auf das Ewald Mertens Gedächtnissportfest eine Woche später (Anfang Oktober), an dem einige unserer Sportler sich von der Freiluftsaison 1998 verabschiedeten, gab es nur noch Cross- und Langläufe, an denen überall Sportler unserer LGOH mit Erfolg teilnahmen. Höhepunkt war für einige die Deutsche

Crossmeisterschaft Ende November auf Usedom (siehe nächste Ausgabe). Ansonsten ging es voll in die Vorbereitungsperiode, deren 1. Abschnitt einen Höhepunkt mit Trainingslagern in Zinnowitz, Jasna und Tschechin fand. In der nächsten Ausgabe wird dann über die Hallensaison 1998/99 berichtet.

Vereinswechsel Zugänge

Aliene Schäffel (18)	-vom SV Sömmerda	(Kugel)
Susann Benke (17)	-vom Erfurter LAC	(Sprint)
Andre Kupfer (Männer)	-vom LV Sachsen	(Mehrkampf)
Christoph Hohmann (14)	-Eisenacher LV	(Kugel)
OLV ?	-Ohrdrufer Leichtathletikverein	

Der neue Ohrdrufer Leichtathletikverein hatte bei Redaktionsschluß am 30.11.98 noch nicht genau geäußert, ob er der LGOH beitrifft oder mit seinen Sportlern die LGOH verläßt. Wir berichten darüber in der Folgeausgabe.

Bedauerlicherweise muß Elena Herzenberg, die lang-jähriges, aktives Mitglied der des SV Einheit Eisenach/LG Ohra - Hörssel war, den Verein in Richtung Pfalz wechseln. Da sie in Mannheim studiert und in Ludwigshafen bei Dan Vladescu (langjähriger rumänischer Nationaltrainer auch von Alina Artafei) trainiert, und dieser Landestrainer der Pfalz ist, mußte sie, um bei ihm trainieren zu können, den Wechsel vollziehen. Wir bedauern den Schritt und wünschen ihr und auch Daniel Blochwitz und Maik Liebe sportlich und persönlich alles Gute!

Kader 1999

Bundeskader: 3 x

A-Kader:		---
B-Kader:	Konstantin Krause	(Weit Ohrdruf)
	Elena Herzenberg	(Hoch/Eisenach)*
C-Kader:	Sascha Mäder	(10-Kampf/Eisenach)
D/C-Kader:		---

D-Kader:	Benito Dell (17)	(Lauf/Eisenach)
	Christiane Sachs (17)	(Sprint /Eisenach)
	Sebastian Rausch (17)	(Sprint Eisenach)
	Christoph Gernand (14)	(Sprint Eisenach)
	Jan Merten (15)	(MK/Gotha)
		Melanie Hill (15)
		(Wurf/Gotha)
	Yvonne Portsch (17)	(Sprint/Gotha)
		Christian May (15)

E-Kader Veröffentlichung in nächster Ausgabe

Auswertung der Kaderbilanz erfolgt ebenso in der Ausgabe 13, wie die Platzierung unserer Sportler in der DLV Bestenliste 1997. Wir bitten alle Sportler sich den Terminkalender für 2,-DM und die Thüringer Bestenliste für 8,- DM zuzulegen (Verkauf Dezember/Januar).

Marketing • Design • Werbung
Telefon 036 21 / 45 22-0

wedea immer eine gute idee

Die größte Auswahl Thüringens!

Spikes und Spezialschuhe für alle Leichtathletik-Disziplinen

- Sprint
- Mittel- und Langstrecke
- Hochsprung
- Weit- und Dreisprung
- Speerwurf
- Kugel/Diskus/Hammer
- Gehen

SONDERPOSTEN und AUSLAUFMODELLE
zu Sonderpreisen
Geräteservice von der Kugel bis
zur Stabhochsprunganlage
KOMPETENTE BERATUNG
DURCH AKTIVE LEICHTATHLETEN



*Lauf- und
Sportladen*

Kürschnergasse 6/Am Wenigemarkt
99084 Erfurt • Tel. 03 61/6 46 40 16

Fordern Sie den neuen Spikes-Katalog an:
(Ausschneiden und per Postkarte an uns)

Schicken Sie mir bitte ____ Ex. des aktuellen
Spikes-Katalogs sofort und kostenfrei an:

Name:.....

Straße:.....

PLZ, Ort:.....

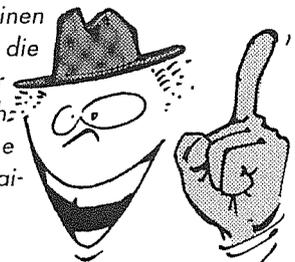
Telefon:.....

© MGratik, KS

Resultierend aus dem 1997 geschlossenen Ausrüstungsvertrag zwischen der LG Ohra-Hörsel und der Sportausrüsterfirma Asics besteht für alle Vereinsmitglieder die Möglichkeit des Bezuges von Sporttextilien aus dem Teambereich, sowie von Lauf-, Hallen - u.a. Spezialschuhen der Leichtathletik (Spikes, Wurf- und Wettkampfschuhe). Die mit der Firma Asics ausgehandelten Konditionen - Verkaufspreis abzüglich 40 % - behalten unter Berücksichtigung

von Rahmenbedingungen auch 1998 Gültigkeit. Resultierend aus diesen Vorgaben sind zwei Liefertermine - 15.01.1999 und 15.03.1999 - möglich. Wir bitten alle interessierten Mitglieder um Bestellungen bzw. vorherige Beratung im Fachgeschäft
Lauf- und Sportladen
Kürschnergasse 6 • 99084 Erfurt
Telefon/Fax: 0361/6464016
E-mail: Laufladen-Erfurt@t-online.de
Bestellungen sind jederzeit direkt im

Geschäft möglich. Muster stehen zur Anprobe bereit. Kataloge und Unterlagen können angefordert werden. Die Auslieferung erfolgt nach den o.g. Bestellterminen direkt an die Mitglieder bzw. nach Absprache über die Trainer.



Pinnwand

P. Grüneberg sagt nach dem Samstagtraining in Erfurt zu Mareen Sawitzky bezugnehmend auf die neue hochsprungbegabte Anne Gröbner: „Der Vater von Anne ist ganz schön groß, da wird die Anne auch mal groß.“
- Darauf Mareen (10) - „Mein Vati ist auch sehr groß.“ P. Grüneberg sagt darauf hin: „Ich hoffe, daß auch du nach Deinem Vati gehst und mal so groß wirst, was für den Hochsprung gut wäre.“ Mareen antwortet: „Meine Mutti geht auch nach meinem Vati, denn sie ist auch schon 1,74 m groß.“

Tim + Tom - Bitte 1999 die Hallenkreismeisterschaften nicht wieder vergessen. Bitte diese Zeile aus dem LGOH-Sport Kurier ausschneiden:
„1999 gibt es wieder Hallenkreismeisterschaften.“
(1998 vergaßen sie die Teilnahme).

Einen Wettkampf der besonderen Art bestritt Trainer P. Grüneberg in Erfurt. Im Breuninger Kaufhaus trat er im Treppenhaus gegen Heike Drechsler und weitere 44 Treppenrenner an, Während der Sieger im 9,80 s den 3. Stock erreichte und 500,- DM erhielt und Heike Drechsler 11,92 s benötigte, wurde P. Gr. in 9.96 s Dritter und gewann ein paar neue Sportschuhe (die er aber noch neu im Schrank hat)

Beim 7. SEAT -Sprintcup gewinnt in der 1. Klasse ein kleines Mädchen, welches „Schatz“ heißt. P. Grüneberg fragt in seiner Schule im Unterricht eine Schülerin in der 7. Klasse (Name: Bianca Schatz), ob sie eine jüngere Schwester habe, die beim Wettkampf gewonnen habe. Darauf antwortet Bianca: „Ja, meine Schwester hat gewonnen, sie ist aber älter als ich.“
P. Grüneberg: „Warum Älter?!“
Bianca: „Na sie ist später als ich geboren und somit älter.“

So können Eure Grüße, kleine Anekdoten oder Lebensweisheiten aussehen.

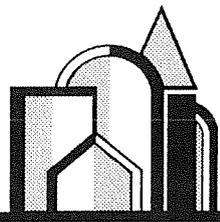
Schreibt uns oder ruft an:

jr Sportstudio · Mühlhäuser Straße 99867 Goltha
Telefon 0 36 21 / 85 07 86

Wir trauern um unseren Seniorensportler (Hammerwerfer) Silvio Köhler (Behringer LV/LGOH), der im November tödlich verunglückte. Der Vorstand.



burkhardt kilian
dachdeckermeister
Innungsfachbetrieb



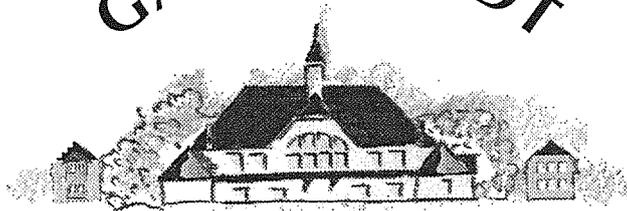
- Steildach
- Flachdach
- Fassaden
- Abdichtungen
- Gerüstbau
- Dachklempnerei

Parkstraße 11 · 99887 Gräfenhain · Tel. 0 36 24 / 37 30 - 0 · Fax 37 30 20
Lager: Bergstraße · Tel. 0 36 24 / 37 13 - 0 · Fax 37 13 20

KIRCHNER BAUT ZUKUNFT



GARTENSTADT



OHRDRUF

Ein Projekt der KIRCHNER-GRUPPE

In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Ohrdruf schafft KIRCHNER hohe Wohnqualität mit einem unverwechselbaren Charakter. Die Gartenstadt wird ein eigenständiges Wohngebiet darstellen, dessen Hauptnutzung Wohnen in allen Formen sein wird.

Wer in der GARTENSTADT OHRDRUF wohnen will, dem bietet KIRCHNER folgende Möglichkeiten an:

- Erschlossene Grundstücke ab 400 m²
- Einfamilienhäuser
- Doppelhaushälften
- Reihenhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Mietwohnungen

Gerne informieren Sie die Berater der Kirchner-Projektgesellschaft über steuerliche Aspekte, Wohnungsbauförderung und günstige Finanzierungsmöglichkeiten.

Rufen Sie an!

Informationen erhalten Sie gebührenfrei unter:

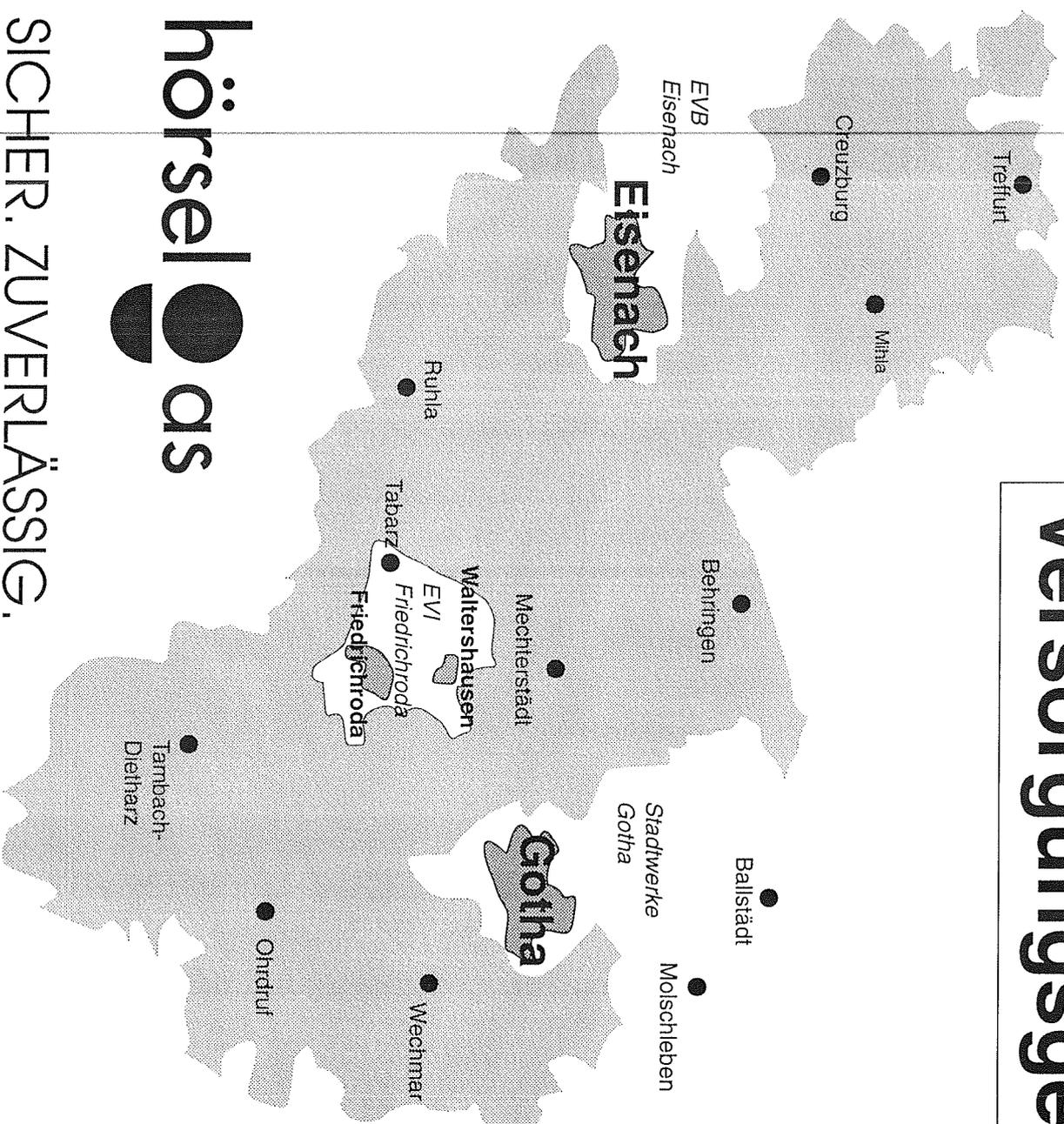
Telefon 01 30/73 58 49

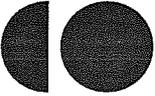
Montag bis Freitag 8 - 16 Uhr

Ihr Ansprechpartner: Herr Lohr

Hermann Kirchner Projektgesellschaft mbH
Hermann-Kirchner-Straße 6 · 36251 Bad Hersfeld
Telefon 0 66 21/1 62-3 41 · Telefax 0 66 21/1 62-3 44

Versorgungsgebiet



ohra hörsel  as

NATÜRLICH. SICHER. ZUVERLÄSSIG.